



Aktenzeichen: 51-3/

Datum:

Hinweis:

Beratungsfolge: Jugendhilfeausschuss

Zuteilung der 1,0 Stellenanteile Schulsozialarbeit für das Karolinen Gymnasium und Albert-Einstein Gymnasium

Die Verwaltung bittet zu beschließen wie folgt:

Falls erforderlich:

- 1.) Der Sperrvermerk der Stelle Schulsozialarbeit an Gymnasien wird aufgehoben. Die Stelle wird umgehend besetzt und freigegeben.
- 2.) Die bereits beschlossene Schulsozialarbeiterstelle (1,0 Stelle S11b TvöD/SuE) ist in zwei 0,5 Stellen aufzuteilen, je 0,5 Stellenanteil an das Albert-Einstein Gymnasium und je 0,5 Stellenanteil an das Karolinen Gymnasium

Beratungsergebnis:

Gremium	Sitzung am	Top	Öffentlich:	<input type="checkbox"/>	Einstimmig:	<input type="checkbox"/>	Ja-Stimmen:	
			Nichtöffentlich:	<input type="checkbox"/>	Mit	<input type="checkbox"/>	Nein-Stimmen:	
					Stimmenmehrheit:	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen:	
Laut Beschlussvorschlag:	Protokollanmerkungen und Änderungen		Kenntnisnahme:	Stellungnahme der Verwaltung ist beigefügt:		Unterschrift:		
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> siehe Rückseite:		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				

Begründung:

Wie auch an anderen Frankenthalern weiterführenden Schulen, wird seitens der Verwaltung die Einrichtung von Schulsozialarbeit im Rahmen eines präventiven Ansatzes an diesen Schulen als überaus sinnvoll angesehen. Die Verteilung von jeweils einer halben Stelle an einer Schule lässt sich durch die hohen Schülerzahlen als auch von den Ergebnissen der im Jahre 2016 durchgeführten Bedarfsanalyse (Drucksache XVI/1118) begründen. In der Bedarfsanalyse wurden die sozialpädagogischen Problemlagen als auch die bisherige Versorgung durch Schulsozialarbeit ermittelt. Da noch keine Schulsozialarbeit an beiden Gymnasien installiert ist, begründete sich Prioritätenstufe 1.

STADTVERWALTUNG FRANKENTHAL (PFALZ)
In Vertretung

Bernd Leidig
Beigeordneter